leben. Zerstöret nicht / was GOTT der HERR erschaffen hat / das ist / verdirbet nicht / was GOTT der HERR / und
13 Er antwortete ihnen: Habt ihr nicht gelesen / daß der / welcher Anfangs / den Menschen / und sprach: Darum wird der Mann Vater und Mutter verlassen / und seinem Weibe anhangen / und werden beide / Mann und Weib / ein Fleisch sein.

14 Und sind nun zwey / nicht mehr / sondern ein Fleisch. Was nun GOTT zusammen gefügt hat / das soll der Mensch nicht scheiden.
15 Und er legte ihnen die Hände auf / und ging von dannen.
16 Und siehe / es kam einer / und sprach zu ihm: Du guter Meister / was soll ich Gutes thun / daß ich das ewige Leben habe?
17 Und er sprach zu ihm: Was nennest du mich gut? Niemand ist gut / denn der / GOTT allein. Willst du aber zum Leben eingehen / so halte die Gebote.
18 Da sprach er zu ihm: Welche? Jesus aber sprach: Du sollst nicht tödten / du sollst nicht ehebrechen / du sollst nicht stehlen / du sollst nicht falsch Zeugniß reden / du sollst nicht falsch Zeugniß reden / du sollst nicht falsch Zeugniß reden